

Programm

kirche-ottensen.de

1648
1918
2018
1968
1848

nicht
vergessen
vorwärts
träumen



Woran wollen – und woran sollen wir uns erinnern?

2018 jähren sich der Beginn des Dreißigjährigen Krieges, die Märzrevolution von 1848 und die vom November 1918, das Ende des Ersten Weltkrieges, die Pogrome 1938, die Unruhen und Aufbrüche von 1968. Dazu kommen unsere Jahrestage: die Christianskirche wird 280 Jahre alt, die Operation Gomorrha veränderte vor 75 Jahren Ottensen nachhaltig. Wir haben Zeitzeugen und Visionäre eingeladen, wir spazieren mit fachkundiger Anleitung durch unseren Stadtteil, wir wagen Aufbrüche mit alten Geschichten vom guten Anfang.

Woran erinnern wir uns? Und wovon träumen wir? Das eine geht nicht ohne das andere. Biblisch gesagt: »Gedanken des Friedens habe ich über euch und nicht des Leides, dass ich euch Zukunft und Hoffnung gebe.«

Seien Sie dabei, mischen Sie sich ein, träumen Sie mit uns.

nicht
vergessen
vorwärts
träumen

Ijoma Mangold »Das deutsche Krokodil – Meine Geschichte«

Lesung und Gespräch,
Moderation: Ocke Bandixen (NDR)

In Kooperation mit der
Buchhandlung Christiansen

Donnerstag
05.04
2018
20.00 Uhr
Christianskirche
am Klopstockplatz
Eintritt 10,- €/8,- €

Tischgespräch 1968 – Woher wir kamen, wohin wir gehen

Mit Hanna Mittelstädt (edition nautilus),
Eva Hubert (ehemalige Leiterin der Hamburger Filmförderung) u.a.

Moderation: Ocke Bandixen (NDR), Pastor Matthias Lemme

Donnerstag
03.05
2018
20.00 Uhr
Foyer am Ottenser
Marktplatz 6

altonale Kurzfilmnacht 1968 – 2018 Rote Fahnen für alle

Mit Maike Mia Höhne
Moderation: Pastor Matthias Lemme

Mittwoch
13.06
2018
20.30 Uhr
Christianskirche
am Klopstockplatz
Eintritt
Pay what you want

Altonaer Poetry Slam Wovon sollen wir träumen?

Stop Klock Poetry Slam

Moderation: Hartmut Pospiech,
Pastor Frank Howaldt

Sonnabend
**16.06
2018**
20.30 Uhr
Christianskirche
am Klopstockplatz
Eintritt
Pay what you want

Stadtteolführungen Mein Ottensen – Was war, was ist, was kommt

Vier Spaziergänge durch den Stadtteil:

2. September. Altonaer Stadtplanung zur Zeit des Faschismus – mit Kai-Uwe Scholz und Stefan Peker

9. September. Das Osterkirchenviertel – mit Hans-Günther Schmidt (Stadtteilarchiv Ottensen),

16. September. Stadtplanung City West – mit Brigitte Abramowski (Stadtteilarchiv Ottensen),

30. September. Die Ottenser Werkhöfe: Aufbruch in den 80ern – mit Klaus Meyer

2./9./16. und 30.
**September
2018**
12.00 Uhr
Treffpunkt
Christianskirche

Das Haus des Lebens – An den Wassern Altonas Eine Sequenz zum Jüdischen Friedhof Königstraße

Von Michael Batz (Text) und Igor Zeller (Musik)
Sprecher: Anne Weber und Michael Prella
Musiker: Oksana Lubova (Sopran), Igor Zeller (Bariton),
Hanno Schiefner (Orgel) u.a.

Sonntag
**25.11
2018**
18.00 Uhr
Christianskirche
am Klopstockplatz
Eintritt 12.- €/10.- €

Aufbruch mit Bach Es begab sich aber zu der Zeit – Das Weihnachts- oratorium (I – III & VI)

Mit Eva Herzig (Sopran), Anne Bierwirth (Alt),
Johannes Gaubitz (Tenor), Guido Heidloff (Bass),
Elbipolis Barockorchester & Vokalwerk Christianskirche,
Leitung: Igor Zeller

Sonntag
**16.12
2018**
18.00 Uhr
Christianskirche
am Klopstockplatz
Eintritt
25.- €/20.- €/15.- €

Elbe



... nicht vergessen und
vorwärts geträumt wird hier

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Ottensen
Ottenser Marktplatz 6
22765 Hamburg
Telefon 040 · 39 86 17-0
buero@kirche-ottensen.de
kirche-ottensen.de

Hier geht es zur
Kirche-Ottensen.de

